

DISSIDENTEN

FRAKTION IM DRESNER STADTRAT

Dissidenten-Fraktion Dresden
Dr.-Külz-Ring 19
01067 Dresden

E-Mail: dissidenten-fraktion@dresden.de

Anfrage Nr.: AF3752/24

Datum: 15.01.2024

A N F R A G E

Dissidenten-Fraktion

Gegenstand:

Aktueller Stand der IT-Versorgung in der Verwaltung

Sehr geehrter Oberbürgermeister,

oft erreichen mich Anfragen zur IT in der Dresdner Verwaltung. Da viele Informationen nicht öffentlich einsehbar sind, bitte ich um die Beantwortung folgender Fragen:

I. Fragen zur Software

1. Welche Kosten entstehen jährlich für welche Software in den Dresdner Behörden? Welche Kosten entstehen im Detail für Lizenzen und Wartungsverträge?
2. Gibt es Studien oder Konzepte, um den Einsatz von Freier Software zu prüfen?
3. Gibt es Konzepte, die die Abhängigkeit zu Softwarefirmen außerhalb der EU (wie bspw. Microsoft, Google und Apple) senken? Wenn ja, welche?
4. Wer ist für die Weiterbildung der Nutzer:innen, also der Angestellten, die die Geräte im täglichen Betrieb nutzen, zuständig?
5. Nach welchen Verwaltungsvorschriften werden Weiterbildungen geregelt?
6. Welche verpflichtenden Weiterbildungen gibt es für die Nutzer:innen?
7. Welche Weiterbildungsangebote werden in welchem Umfang von den Nutzer:innen genutzt?

II. Fragen zur Hardware

8. Gibt es in allen kommunalen Gebäuden einen WLAN-Zugang zum Internet? Ist dieser frei nutzbar oder werden Zugangsdaten benötigt? Falls Zugangsdaten benötigt werden, wer erhält diese?
9. Nach welchen Kriterien werden Geräte für welche Abteilung/Institution ausgewählt?
10. Welche Ausschreibungen sind hierfür einzusehen?
11. Wie können Abteilungen bzw. Institutionen auf die Auswahl der Geräte Einfluss nehmen und in welcher Form werden diese berücksichtigt?
12. Wie erfolgt die Qualitätskontrolle des Supports bzw. der angeschafften Geräte?
13. Welche Konzepte zu "Green-IT", also der nachhaltigen Nutzung von IT Geräten, gibt es?

III. Fragen zum Personal

14. Wie viele Nutzer:innen gibt es?
15. Wie viele IT-Arbeitsplätze hat die Landeshauptstadt Dresden inklusiver ihrer Eigenbetriebe? Wie ist die genaue Aufschlüsselung?
16. Wie viele Mitarbeiter:innen des Eigenbetrieb IT bzw. der Landeshauptstadt arbeiten für welchen Support?
17. Wie viele Administrator:innen gibt es pro Nutzer:in pro Behörde?
18. Ist dieses Verhältnis vergleichbar zu mittleren bzw. großen Unternehmen?
20. Wie lange dauert durchschnittlich die Bearbeitung eines Support-Tickets?
21. Erfolgte die Antwort auf Support-Tickets nach Industriestandard bzw. Norm im gewerblichen Bereich?

Mit freundlichen Grüßen
Dr. Martin Schulte-Wissermann
Stadtrat für die Piratenpartei Dresden
Dissidenten-Fraktion